

Plantenwelt Wiesmoor

Tel: 04944 9157990 - Fax: 04944 9157995 - Mobil: 0172 4507185

Rhododendron luteum Csardas (Gartenazalee)



Kurzbeschreibung:

Heimat: ursprünglich Japan, heutige Züchtungen finden sich fast überall

Wuchs: 100 - 200 cm hoch,

Blätter: sommergrün je nach Sorte mit sehr farbreicher Herbstfärbung

Blüten: gefüllt außen rosa, innen weißgelb

Boden: humose, aber auch sandige Standorte mit guter Wasserversorgung

Standort: sonnig bis halbschattig

Härte: gut frosthart, sehr schnittverträglich

Verwendung: Einzelstellung in Gruppen mit immergrünen Rhododendron

Pflegetips

Einpflanzen

Die Pflanze grundsätzlich nicht tiefer als bis zur Wurzelballenobergrenze einpflanzen. Das Pflanzloch sollte doppelt so breit und tief wie der vorhandene Wurzelballen ausgehoben und die ausgehobene Erde gut durchgelockert werden. Gartenazaleen benötigen deutlich weniger Torf als immergrüne Rhododendron. Zum Einpflanzen reicht völlig guter Kompost oder gute Gartenerde. Lediglich bei sehr lehmigen Böden sollte bei der Pflanzung Torf zugegeben werden. Nach dem Einpflanzen im Wurzelrandbereich leicht antreten.

Staunässe unbedingt vermeiden!!!

2x im Jahr. Erste Düngung Ende April / Anfang Mai. Mit einem guten Volldünger (Blaukorn) oder Rhododendron Spezialdünger. Bitte darauf achten, dass Spurenelemente im Dünger vorhanden sind. Häufig steht auf den Packungen NPKMg + Spurenelemente. N = Stickstoff, P = Phosphor, K = Kali, Mg = Magnesium. Ideal wäre die Zahlenkombination 12+12+17+2 + Spurenelemente. Zweite Düngung erfolgt im August. Düngermenge jeweils ca. 20 gr. /m² (leicht gehäufter Esslöffel). Im Wurzelbereich der Pflanze einstreuen. Im Pflanzjahr bitte nur organischen Dünger verwenden.

Dünger vorher nicht in Wasser auflösen!!

Ideal bei Rhododendron ist eine Abdeckung mit altem Laub oder Rasenschnitt im Wurzelbereich. Höhe der Laubdecke ca. 5 cm. Bitte kein Eichen- oder Rotbuchenlaub verwenden. Der Dünger kann ohne bedenken auf die Laubdecke gestreut werden.

Schnittmaßnahmen

In jungen Jahren sollten Gartenazaleen regelmäßig geschnitten werden. Nach der Blüte erfolgt an allen Trieben ein Rückschnitt um ca. 1/3 der ursprünglichen Trieblänge. Werden keine Schnittmaßnahmen durchgeführt sind sie meist nicht gut verzweigt und eher dünn im Habitus. Alte Pflanzen die eventuell zu groß geworden sind können bis weit ins alte Holz zurückgeschnitten werden. Sie treiben sicher wieder durch.

Standort

sonnig - halbschattig

[zum shop](#)